



Detailansicht des Registereintrags

Klima-Bündnis der europäischen Städte mit indigenen Völkern der Regenwälder | Alianza del Clima e.V.

Stand vom 12.01.2026 09:12:50 bis 19.01.2026 15:39:53

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R004570
Ersteintrag:	17.05.2022
Letzte Änderung:	12.01.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	21.07.2025
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation
Kontaktdaten:	Adresse: Eschborner Landstraße 42-50 60489 Frankfurt am Main Deutschland Telefonnummer: +49697171390 E-Mail-Adressen: europe@klimabuendnis.org j.thoss@klimabuendnis.org koordination@klimabuendnis.org Webseiten: www.klimabuendnis.org
Hauptstadtrepräsentanz:	Marienstraße 19/20 10117 Berlin Telefonnummer: +4903024088277 E-Mail-Adresse: j.thoss@klimabuendnis.org

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Öffentliche Zuwendungen, Mitgliedsbeiträge, Wirtschaftliche Tätigkeit, Sonstiges

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

100.001 bis 110.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

1,00

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Andreas Wolter**
Funktion: Vorstandsvorsitzender
2. **Simone Raskob**
Funktion: Vorstandsmitglied
3. **Eva Schobesberger**
Funktion: Vorstandsmitglied
4. **Rainer Handfinger**
Funktion: Finanzvorstand
5. **Robert Leven**
Funktion: Schriftführer
6. **Dissaux Glen**
Funktion: Vorstandsmitglied
7. **Marc Serra Solé**
Funktion: Vorstandsmitglied
8. **Ronald van Meygaarden**
Funktion: Vorstandsmitglied
9. **Matthias Nabholz**
Funktion: Vorstandsmitglied
10. **György Laki**
Funktion: Vorstandsmitglied
11. **Vittorio Molinari**
Funktion: Vorstandsmitglied
12. **Tina Zapf-Rodriguez**
Funktion: Vorstand

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (12):

1. **Thomas Brose**

2. **Julian Thoss**
3. **Andreas Kress**
4. **André Muno**
5. **Sarah Mekjian**
6. **Silke Lunnebach**
7. **Jan Schwarz**
8. **Dr. Edgar Bazing**
9. **Dr. Kristina Eisfeld**
10. **Helena Daum**
11. **Andreas Wolter**
12. **Simone Raskob**

Gesamtzahl der Mitglieder:

2.007 Mitglieder am 26.06.2025, ausschließlich juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (11):

1. fesa e.V
2. FSC Forest Stewardship Council
3. Bundesverband Klimaschutz e.V.
4. Entwicklungspolitisches Netzwerk Hesse ENP
5. Bund der Energieverbraucher
6. Passivehouse-international
7. Deutscher Bahnkunden-Verband
8. SDG Watch Europe
9. KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg GmbH
10. The Coalition for Energy Savings
11. ILO KK

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (10):

Allgemeine Energiepolitik; Erneuerbare Energien; Entwicklungspolitik; EU-Gesetzgebung; Sonstiges im Bereich "Europapolitik und Europäische Union"; Stadtentwicklung; Artenschutz /Biodiversität; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Verkehrspolitik

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Zentrale Elemente der Interessenvertretung des Klima-Bündnis sind die Veröffentlichung von Positionspapieren und Stellungnahmen zu aktuellen klimapolitischen Themen und Gesetzesvorhaben sowie die Ausrichtung von entsprechenden Veranstaltungen und Gesprächen, virtuell und in Präsenz, zu denen wir neben Kommunalvertreter*innen aus unserem Netzwerk auch u.a. Bundestagsabgeordnete und Mitglieder der Bundesregierung und ihrer Institutionen einladen.

Ziel ist es, den Austausch zwischen kommunaler und bundespolitischer Ebene zu fördern, gemeinsam Fragen des kommunalen Klimaschutzes / der kommunalen Klimaanpassung zu diskutieren, für die Herausforderungen vor Ort zu sensibilisieren und allgemein für bessere Rahmenbedingungen (inkl. einer besseren Finanzierung) für kommunale Klimaarbeit zu werben. Dafür suchen wir u.a. den Dialog mit politischen Entscheidungsträger*innen aller demokratischen Parteien sowie Vertreter*innen der Bundesregierung und ihrer Institutionen.

Das Klima-Bündnis ist ein Städtenetzwerk, das sich umfassendem Klimaschutz und Klimagerechtigkeit verschrieben hat. Fast 2.000 Städte, Kreise und Gemeinden sowie Bundesländer und Provinzen, NGOs und andere Organisationen in ganz Europa bilden das Netzwerk – gemessen an der Mitgliederzahl ist es das weltweit größte Städtenetzwerk, das lokale Maßnahmen für den globalen Klimaschutz ergreift. Neben den lokalen Klimaschutzaktivitäten in Europa verstehen wir die Zusammenarbeit mit den indigenen Völkern Amazoniens als zweite Säule unserer Arbeit.

Jede Stadt, jede Gemeinde und jeder Landkreis muss mit dem Beitritt zum Klima-Bündnis einen Beschluss im kommunalen Parlament verabschieden. Dieser enthält eine Selbstverpflichtung zur kontinuierlichen Verminderung der Treibhausgasemissionen, um eine Reduktion der CO₂-Emissionen von mindestens 95 % bis 2050 (gegenüber 1990) zu erreichen. Außerdem verpflichten sich die Mitgliedsstädte und -gemeinden, effektiven und nachhaltigen Klimaschutz im Einklang mit den Klima-Bündnis-Prinzipien umzusetzen. Diese Ziele und konkrete Handlungsempfehlungen zeichnen das Klima-Bündnis als Netzwerk aus.

Konkrete Regelungsvorhaben (3)

1. Verankerung von Klimaschutz und Klimaanpassung in kommunalen Pflichtaufgaben

Beschreibung:

Das Klima-Bündnis setzt sich für die Verankerung von Klimaschutz und Klimaanpassung in kommunalen Pflichtaufgaben ein. Wie die gesetzliche Ausgestaltung hierbei aussehen könnte bzw. welche konkreten Gesetze hiervon betroffen wären, ist eine Frage, die nicht abschließend geklärt ist. Als mögliche Blaupause für die Verankerung von Klimaschutz und Klimaanpassung in kommunalen Pflichtaufgaben könnten z.B. das Gesetz für die Wärmeplanung und zur Dekarbonisierung der Wärmenetze oder das Bundes-Klimaanpassungsgesetz dienen, in denen entsprechende Regelungen bereits (teilweise) vorhanden sind. Manche Jurist*innen argumentieren auch, dass eine Grundgesetzänderung hierfür notwendig bzw. sinnvoll sei. Das Klima-Bündnis möchte diese Debatte konstruktiv und ergebnisoffen vorantreiben.

Betroffenes geltendes Recht:

GG [alle RV hierzu]; WPG [alle RV hierzu]; KAnG [alle RV hierzu]; KSG [alle RV hierzu]; EEG 2014 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]; Stadtentwicklung [alle RV hierzu]

2. Klimaschutz und Klimaanpassung als Gemeinschaftsaufgabe ins Grundgesetz**Beschreibung:**

Das Klima-Bündnis befürwortet eine stärkere Verankerung von Klimaschutz und Klimaanpassung im Grundgesetz, beispielsweise im Rahmen einer neuen Gemeinschaftsaufgabe nach Art. 91a GG. Wie eine solche neue Gemeinschaftsaufgabe ausgestaltet werden könnte, ist dabei Gegenstand der Debatte. Orientierung hierfür könnten z.B. die beiden existierenden Gemeinschaftsaufgaben zur "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GAK) und zur "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" (GRW) geben. Das Klima-Bündnis möchte diese Debatte konstruktiv und ergebnisoffen vorantreiben.

Betroffenes geltendes Recht:

GG [alle RV hierzu]; AgrStruktG [alle RV hierzu]; WiStruktG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Klimaschutz [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2508080013 (PDF - 4 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 15.07.2025 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN) [alle SG dorthin]

3. Klare Rahmenbedingungen für Kommunen um Gasnetzstillegungen zu ermöglichen und nachhaltige Wärmeversorgung voranzutreiben**Beschreibung:**

Gasnetzbetreiber sollten verpflichtet werden, Verteilernetzentwicklungsplänen zu erstellen um Unsicherheiten und Fehlinvestitionen zu vermeiden.

Gasnetzbetreibern sollte es ermöglicht werden, frühzeitige Trennungen von Gasanschlüssen bei vorhandenen Heizalternativen und entsprechender Kommunikation vorzunehmen.

Einfluss und Handlungsmöglichkeiten von Kommunen im Bezug auf die Entwicklung von Verteilernetzentwicklungsplänen müssen gestärkt werden und etwaige daraus resultierende Mehrkosten müssen erstattet werden.

Referentenentwurf:

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Energiewirtschaftsgesetzes und weiterer energierechtlicher Vorschriften zur Umsetzung des Europäischen Gas- und Wasserstoff-Binnenmarktpakets (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 04.11.2025

Federführendes Ministerium: BMWE [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

EnWG 2005 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu];
Klimaschutz [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu];
Stadtentwicklung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2601120001 (PDF - 6 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 25.11.2025 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (22):

1. **Europäische Union - Interreg Alpine Space Programme (MARGIN)**

Europäische Union

Interreg Alpine Space Programme: Land Salzburg, Department for Economy, Tourism and Municipalities, Regional Development and EU Regional Policy Unit, Sudtiroler Platz 11, 5020 Salzburg, Austria

Betrag: 1 bis 10.000 Euro

Projektname: Managing Groundwater Sustainability in Urban Areas: Quantifying the vulnerability of groundwater quality & quantity to climate change and urbanisation, and developing adaptation measures for cities - Projektnummer: ASP0500318

2. **Europäische Union - Interreg Central Europe (Ready4Heat)**

Europäische Union

Interreg CENTRAL EUROPE Programme: Joint Secretariat, Kirchberggasse 33-35/11, A-1070 Wien, Österreich

Betrag: 50.001 bis 60.000 Euro

Project name: Development of municipal strategies and action plans to improve heat resilience in cities

Programme priorityP2: - Cooperating for a greener central Europe

Specific objective SO2.2: - Increasing the resilience to climate change risks in central Europe

3. **European Union - Interreg North Sea Joint Secretariat (COPPER)**

Europäische Union

Interreg North Sea Joint Secretariat, Toldboden 3 E, ground floor, 8800 Viborg, Denmark

Betrag: 20.001 bis 30.000 Euro

COPPER Cities for Open and Participative Planning for Electricity grid Resilience [FA]

4. **Europäische Union - Horizon 2020 (WHY) Europäische Union**

Europäische Union

Executive Agency for Small and Medium-sized Enterprises (EASME), Europäische Kommission, 1049 Brüssel, Belgien

Betrag: 120.001 bis 130.000 Euro

Projektname: Climbing the causality ladder to understand and project the energy demand of the residential sector - "WHY" (Grant agreement number: 891943)

5. **Europäische Union - Horizon 2020 (outPHit)**

Europäische Union

Executive Agency for Small and Medium-sized Enterprises (EASME), Europäische Kommission, 1049 Brüssel, Belgien

Betrag: 140.001 bis 150.000 Euro

outPHit – Promoting Energiesprong renovations and one-stop-shop retrofit concepts in highly efficient NZEBs in EnerPHit standard, to make renovations more reliable, faster and cost effective — ‘outPHit’(Grant agreement number: 957175)

6. **Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (JUST PEPP)**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, Scharnhorststr. 34-37, 10115 Berlin

Betrag: 50.001 bis 60.000 Euro

Verbundvorhaben: EnEff:Stadt: JUST PEPP – Gerechte Prozesse zur positiven Energieplanung in

benachteiligten städtischen Gebieten; Teilvorhaben: Verbreitung und Validierung europäischer Erfahrungen für nachbarschaftliche Energielösungen

7. **Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV)**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV), Stresemannstraße 128 - 130, 10117 Berlin

Betrag: 50.001 bis 60.000 Euro

Verbundvorhaben: DAS: Regionale Foren zur Anpassung an den Klimawandel im Hochtaunus

8. Europäische Union Horizon 2020 (crossCert)

Europäische Union

European Climate, Infrastructure and Environment Executive Agency (CINEA), Europäische Kommission, W910, 1049 Brüssel, Belgien

Betrag: 140.001 bis 150.000 Euro

‘Cross Assessment of Energy Certificates in Europe’ - ‘crossCert’ Grant Agreement number: 101033778

9. Europäischen Union (Erasmus+ Programm) GSID

Europäische Union

l'Agence francophone pour l'éducation et la formation tout au long de la vie (AEF-Europe), Boulevard Leopold II, 44,1080 Bruxelles

Betrag: 20.001 bis 30.000 Euro

Greening strategies for the international distribution of European films - 2023-1-BE01-KA210-ADU-000153618

10. Europäischen Union - European Environment Agency (EEA)

Europäische Union

European Environment Agency (EEA), Kongens Nytorv 6, DK-1050 Copenhagen K, Denmark

Betrag: 20.001 bis 30.000 Euro

European Topic Centre on Climate change Adaptation and LULUCF 2022-2026 (OCP/EEA /CAS/21/002-ETC CA)

11. Europäische Union Horizont 2020 (Investfornture)

Europäische Union

European Research Executive Agency, Place Rogier 16, 1049 Bruxelles/Brussel, Belgium

Betrag: 40.001 bis 50.000 Euro

Projektname: Invest4Nature

12. Europäischen Union (Erasmus+ Programm)

Europäische Union

Erasmus+ Programm via OeAD, Agentur für Bildung und Internationalisierung, Ebendorferstraße 7, 1010 Wien

Betrag: 70.001 bis 80.000 Euro

Projektname: CINAMON (Projektnummer: 2021-1-AT01-KA220-VET-000034735)

13. Europäische Union Horizon 2020 (European City Facility)

Europäische Union

Innovation and Networks Executive Agency (INEA), European Commission, W910, B-1049 Brussels, Belgium

Betrag: 210.001 bis 220.000 Euro

Projektname: European City Facility (<https://www.eucityfacility.eu/home.html>) - Grant Agreement No 864212

14. Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, (Tandem V)

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, 10119 Berlin

Betrag: 30.001 bis 40.000 Euro

Projektname: TANDEM - Deutsch-Französische Klimapartnerschaften für die lokale Energiewende (Phase V). Deutsch französischer Austausch für eine lokale nachhaltige Transformation. Eine Brücke zwischen der lokalen und europäischen Ebene.

15. Europäische Union - Interreg North West Europe (IB-Green)

Europäische Union

Interreg North West Europe: NWE Secretariat, Les Arcuriales, 6th Floor, 45, rue de Tournai, Entrée D, F-59000, Lille, FRANCE

Betrag: 280.001 bis 290.000 Euro

IB-Green - NWE0100037 - Industrial and Business Parks – climate resilient & fit for future

16. Europäische Union - Interreg North West Europe (DeCarb-Pro)

Europäische Union

Interreg North West Europe: NWE Secretariat, Les Arcuriales, 6th Floor, 45, rue de Tournai, Entrée D, F-59000, Lille, FRANCE

Betrag: 80.001 bis 90.000 Euro

DeCarb-Pro NWE0100092 – Decarbonise public procurement in NWE – account for the future

17. Europäische Union - Horizon 2020 (PROTECT)

Europäische Union

European Research Executive Agency (REA) (European Commission, Boulevard Simon Bolivar 34, 1000 Brussels Belgium)

Betrag: 30.001 bis 40.000 Euro

PROTECT (Project 101060592) Preparing a Pre-Commercial Procurement for end-user services based on environmental observation in the area of climate change adaptation and mitigation - PROTECT

18. Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, (Tandem iV)

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, 10119 Berlin

Betrag: 1 bis 10.000 Euro

Projektname: TANDEM - Deutsch-Französische Klimapartnerschaften für die lokale Energiewende (Phase IV). Deutsch französischer Austausch für eine lokale nachhaltige Transformation. Eine Brücke zwischen der lokalen und europäischen Ebene.

19. Bundesministeriums für Digitales und Verkehr (BMDV) (MOVE)

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Bundesministeriums für Digitales und Verkehr (BMDV), Invalidenstraße 44, 10115 Berlin

Betrag: 190.001 bis 200.000 Euro

Digitale Radverkehrsdaten für deutsche Kommunen

20. **Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) (IkKa)**
Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV), Stresemannstraße 128 - 130, 10117 Berlin
Betrag: 170.001 bis 180.000 Euro
Instrumente für die kommunale Klimaschutzarbeit (IkKa) Bewerten und Planen kommunaler Maßnahmen im Klimaschutz
21. **Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (GeKo)**
Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, Scharnhorststr. 34-37, 10115 Berlin
Betrag: 30.001 bis 40.000 Euro
Verbundprojekt : NKI: GeKo - Gender Mainstreaming für einen wirksamen und sozial gerechten Klimaschutz in Kommunen
22. **Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) (IB-Green) Deutsche Öffentliche Hand - Bund**
Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) im Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR), Deichmanns Aue 31-37, 53179 Bonn
Betrag: 30.001 bis 40.000 Euro
Ko-Finanzierung des Interreg-Projekts: IB-Green

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

30.001 bis 40.000 Euro

Beträge über 10.000 Euro und mehr als 10% der Gesamtsumme (2):

1. **Stadt Radolfzell**

Betrag: 10.001 bis 20.000 Euro

Spende für Rechtshilfefonds

2. **Stadt Radolfzell**

Betrag: 20.001 bis 30.000 Euro

Spende für Energiehilfefonds

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

600.001 bis 610.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

[Financial-Report-Planning-2025.pdf](#)